RSE
RHEIN-SIEG EISENBAHN

Weihnachten und Silvester mit der RSE

Was Sie wissen sollten

Mit unserem historischen MAN-Schienenbus transportieren wir Sie nicht, ähnlich wie in einem Omnibus, von A nach B, sondern Sie reisen mit dem Charme vergangener Zeiten.

Durch die großen Fenster, bei denen kein Holm die Sicht einschränkt, genießen Sie die gemächlich vorbeiziehende Landschaft. Unsere Fahrten führen nicht immer auf dem kürzesten Weg zum Ziel, sondern wir wählen für Sie nach Möglichkeit landschaftlich reizvolle Strecken, auf denen der Blick aus dem Fenster bleibende Eindrücke hinterlässt.

Sie können Ihre Fahrt per E-Mail oder telefonisch bei uns buchen. Bei Ihrer Anmeldung denken Sie bitte daran, daß auch Kinder unter 7 Jahren einen Sitzplatz beanspruchen. Auch wenn sie gratis mitfahren, benötigen wir für unsere Sitzplatzvergabe die genaue Anzahl aller Fahrgäste.

Von uns erhalten Sie die Anmeldebestätigung und die Rechnung per Post oder E-Mail. Bitte begleichen Sie die Rechnung sofort nach Rechnungserhalt auf eines der angegebenen Konten. Erst nach der Bezahlung der Rechnung wird Ihre Buchung verbindlich.

Wird die Mindestteilnehmerzahl von 30 Teilnehmern zwei Wochen vor dem Reisetermin nicht erreicht, so müssen wir leider auf die Durchführung der Sonderfahrt verzichten. Wir informieren Sie darüber schriftlich oder per E-Mail bis spätestens eine Woche vor Reisebeginn und erstatten in diesem Fall unverzüglich die geleisteten Zahlungen.

Bei Rücktritt des Reisenden werden folgende Pauschalen fällig: ab dem 14. Tag vor Reisebeginn 50% des Reisepreises, ab dem 7. Tag vor Reisebeginn 80% des Reisepreises. Bei Nichterscheinen 100% des Reisepreises.

Bitte geben Sie bei der Buchung den gewünschten Abfahrtsbahnhof an. Die genauen Abfahrtszeiten teilen wir Ihnen nach Erhalt des Fahrplanes von DB-Netz AG mit.

Bitte beachten Sie, daß unsere historischen Schienenbusse nicht barrierefrei sind.
Eine ausführliche Reisebeschreibung finden Sie auf unserer Homepage: **www.rse-express.de**

Selbstverständlich können Sie unseren historischen MAN-Schienenbus auch für Ihre Geburtstagsfeier, für Betriebsausflüge, Jubiläen etc. mieten. Sprechen Sie uns an. Wir beraten und unterstützen Sie gerne bei der Planung und Durchführung Ihrer persönlichen Schienenbusfahrt.

Bei Rückfragen erreichen Sie uns
montags bis freitags von 9:00 bis 16:00 Uhr unter:

Tel.: 0228/850 340-00
Fax: 0228/850 340-10
E-Mail: info@rse-bonn.de

RSE
RHEIN-SIEG EISENBAHN

RSE Rhein-Sieg-Eisenbahn GmbH
Königswinterer Straße 52 • 53227 Bonn

Weihnachtsmarkt Münster

Samstag, 7. Dezember 2019

© Gregor Atzbach

Wir besuchen das vorweihnachtliche Münster, die Stadt des westfälischen Friedens und Schauplatz beliebter Krimiserien.

Bescheidenheit scheint nicht zu den Tugenden der Münsteraner zu gehören, sonst würde Münster nicht gleich mit „FÜNF“ verschiedenen Weihnachtsmärkten locken, deren jeder einen anderen Akzent setzt; sei es der Älteste am Platz des Westfälischen Friedens, der Aegidiimarkt oder der Markt am Kiepenkerl, um nur drei Beispiele zu nennen. Alle Märkte haben einen eigenen Angebotsschwerpunkt, sei es klassischer Weihnachtsschmuck, Kunsthandwerk oder auch regionale Spezialitäten für das leibliche Wohl.

Alle fünf Märkte reihen sich nicht weit voneinander entfernt im Halbkreis um den Dom aneinander.

Die Hinfahrt führt uns über die Güterzugstrecke bis nach Opladen. Ab da geht es über die normale Strecke bis Solingen, wo wir die Fahrtrichtung wechseln, um dann via Remscheid nach Wuppertal- Oberbarmen fahren. Auf diesem Streckenabschnitt überqueren wir die Müngstener Brücke, mit 107m Höhe Deutschlands höchste Eisenbahnbrücke. Durch die großen Panoramafenster unseres historischen MAN-Schienenbusses haben Sie einen beindruckenden Blick über das Tal der Wupper. Ab Wuppertal-Oberbarmen geht es noch ein gutes Stück durch das ‚Bergische Land‘, bevor wir das Münsterland erreichen.

Zu Beginn der Hinfahrt servieren wir Ihnen – selbstverständlich im Preis inbegriffen – am Platz ein kleines Frühstück. Während der gesamten Fahrt bieten wir Ihnen zu erschwinglichen Preisen verschiedene Kaltgetränke, Kaffee, Tee und – der Jahreszeit entsprechend – Glühwein an.

Wir starten um ca. 09:30 Uhr in Bonn-Beuel und erreichen Münster um 13:00 Uhr. Die Rückfahrt nach Beuel ist für 17:30 Uhr geplant, die Rückankunft ist ca. 20:45 Uhr. Der Zustieg in Troisdorf ist möglich.

Erwachsene: 70,00 €
Kinder/Jugendliche 7-14 Jahre: 35,00 €
Kinder unter 7 Jahren haben freie Fahrt.
Fahrpreise inkl. Frühstück

© Presseamt Münster/Tilman Roßmüller

Weihnachtsmarkt Rüdesheim

Samstag, 14. Dezember 2019

© Thomas Becker

Weihnachtsmarkt der Nationen in Rüdesheim.

Fahren Sie mit der RSE im historischen MAN-Schienenbus durch das Weltkulturerbe ‚Oberes Mittelrheintal' und besuchen Sie den Weihnachtsmarkt der Nationen in Rüdesheim. Stände aus 12 Nationen bieten Waren, Spezialitäten und Bräuche in der historischen Altstadt. In dieser schönen Atmosphäre präsentiert sich Weihnachtsbrauchtum aus der ganzen Welt auf einzigartige Weise.
Ebenfalls lohnt der Besuch des Musikkabinetts, des Foltermuseums oder des Spielzeugmuseums oder eine kurze Wanderung durch die Weinberge, um sich vom Trubel des Weihnachtsmarktes zu erholen.

Die Fahrt führt uns ab Koblenz durch das Weltkulturerbe ‚Oberes Mittelrheintal'. Wie fahren entlang des rechten Rheinufers über Ehrenbreitstein mit seiner Festung, Lahnstein mit Burg Lahneck, Braubach mit der Marksburg, Kamp-Bornhofen mit den sogenannten feindlichen Brüdern (die Burgen Sterrenberg und Liebenstein), St. Goarshausen mit den Burgen Maus und Katz und dem Felsen der sagenumwobenen Lorelay, und der Zollburg Pfalzgrafenstein mitten im Rhein bei Kaub nach Rüdesheim.
Die Burgen der rechten Rheinseite sind leider nur vereinzelt zu sehen, dafür reihen sich die Burgen der linken Rheinseite wie Perlen auf einer Kette aneinander: Schloß Stolzenfels bei Koblenz, die Kurtrierische Burg bei Boppard, Festung Rheinfels bei St. Goar, die Schönburg bei Oberwesel, Burg Stahleck bei Bacharach, die Heimburg und Burg Sooneck bei Niederheimbach, die Burgen Reichenstein und Rheinstein bei Trechtingshausen und der Zollwachturm bei Bingen, der aufgrund einer Sage den Namen ‚Mäuseturm' erhalten hat.
Während der Fahrt bieten wir Ihnen zu erschwinglichen Preisen verschiedene Kaltgetränke, Kaffee, Tee und der Jahreszeit entsprechend Glühwein an.

Wir starten gegen 11 Uhr in Bonn-Beuel und erreichen Rüdesheim nach ca. 1 ½ Std. Fahrt.
Für die Rückfahrt erwartet Sie unser historischer Schienenbus gegen 17:30 Uhr am Bahnhof Rüdesheim zur Rückfahrt nach Bonn-Beuel.
Ankunft dort gegen 19 Uhr.

Erwachsene: 65,00 €
Kinder/Jugendliche 7-14 Jahre: 32,50 €
Kinder unter 7 Jahren haben freie Fahrt.

© Rüdesheim: www.weihnachtsmarkt-der-nationen.de

Weihnachtsmarkt Trier

Samstag, 21. Dezember 2019

© Gregor Atzbach

Fahren Sie mit der RSE durch die hoffentlich verschneite Eifel in das vorweihnachtliche Trier.
Dort bieten der Hauptmarkt und der Dom eine malerische Kulisse für den traditionellen Trierer Weihnachtsmarkt. In nur ca. 15 Gehminuten erreichen Sie den Markt mit seinen rund 95 festlich dekorierten Holzhäuschen, in denen weihnachtliche Waren angeboten werden. Neben dem Besuch des Weihnachtsmarktes bleibt Ihnen genügend Zeit, z.B. die Liebfrauenkirche, die Markt- und Stadtkirche St. Gangolf, direkt am Hauptmarkt und doch gut versteckt gelegen, oder auch das berühmte Dom- und Diözesanmuseum zu besuchen. Die Porta Nigra liegt unübersehbar auf dem Weg zum Hauptmarkt.

Wir verbinden die Fahrt nach Trier mit einer Rundfahrt durch die Eifel, das Tal der Mosel und entlang des Rheines. Ab Troisdorf geht es auf der Güterzugstrecke via Gremberg über die Kölner Südbrücke bis zum Rangierbahnhof Köln-Eifeltor. Nachdem wir diesen durchquert haben, kommen wir in Hürth-Kalscheuren auf die Eifelstrecke. Auf dieser gelangen wir über Euskirchen, Kall und Gerolstein bei Densborn in das idyllische Kylltal, bevor wir in Ehrang die Moselstrecke erreichen und auf dieser weiter nach Trier fahren.
Auf der Rückfahrt verlasssen wir bei Schweich das Tal der Mosel und überqueren bis Pünderich noch einmal die Eifel. Nach der Durchquerung des Prinzenkopftunnels wechseln wir über die Doppelstockbrücke bei Bulley auf die rechte Moselseite. Bei Ediger-Eller wechseln wir bis Koblenz wieder auf die linke Moselseite. In Koblenz queren wir zweimal die Mosel und überqueren auf der Urmitzer Brücke bei Neuwied den Rhein, an dessen Ufer wir zurück nach Beuel gelangen.

Zu Beginn der Hinfahrt servieren wir Ihnen – selbstverständlich im Preis inbegriffen – am Platz ein kleines Frühstück. Während der gesamten Fahrt bieten wir Ihnen zu erschwinglichen Preisen verschiedene Kaltgetränke, Kaffee, Tee und – der Jahreszeit entsprechend – Glühwein an.

Wir starten um ca. 9:15 Uhr am Bahnhof Beuel und erreichen Trier gegen 13:00 Uhr. Die Rückfahrt treten wir um ca. 18:00 Uhr an und treffen um ca. 21:15 wieder in Beuel ein. Der Zustieg in Troisdorf ist möglich.

Erwachsene: 75,00 €
Kinder/Jugendliche 7-14 Jahre: 37,50 €
Kinder unter 7 Jahren haben freie Fahrt
Fahrpreise inkl. Frühstück

© Trierer Weihnachtsmarkt/ Werner Hardt

Silvester

Dienstag, 31. Dezember 2019

Das Schönste kommt zum Schluß:
Betrachten Sie mit uns von der Kölner Südbrücke aus das phantastische Panoramafeuerwerk über den Kranbauten, dem Kölner Dom und den Kölner Brücken. Bevor wir zum Jahreswechsel auf der Kölner Südbrücke, die normalerweise nur von Güterzügen befahren wird, zum Jahreswechsel Halt machen, vereinigen sich im Kölner Hauptbahnhof unsere historischen Triebwagen mit einem weiteren Sonderzug, der zur gleichen Zeit dort eintrifft. Gemeinsam geht es dann auf die Kölner Südbrücke. Für jeden Erwachsenen gibt es pünktlich zum Zuprosten einen Piccolo. Für unsere jugendlichen Gäste und Kinder gibt es eine Flasche Apfelschorle zum Anstoßen. Im Rahmen dieser Fahrt ist das Mitbringen eigener Getränke nicht erwünscht. Verschiedene Getränke werden an Bord angeboten. Wir starten um ca. 22:30 Uhr in Bonn-Beuel und werden dort am Neujahrsmorgen gegen 01:15Uhr zurückerwartet.

Erwachsene: 40,00 €
Kinder/Jugendliche 7-14 Jahre: 20,00 €
Kinder unter 7 Jahren haben freie Fahrt.
Fahrpreise inkl. Piccolo/Apfelschorle zum Jahreswechsel